

Kandidatur

Kandidatur auf der 62. Mitgliederversammlung des fzs e.V.

Initiator*innen: Matthias Konrad (Universität Heidelberg)

Titel: Ausschuss Internationales



Bewerbungstext

Liebe Delegierte und Verbandsaktive,

hiermit bewerbe ich mich für den Ausschuss internationales.

Ich bin vergleichsweise noch relativ frisch in der Ausschussarbeit des fzs, trotzdem habe ich ein großes Interesse daran mein Wissen bezüglich der Hochschulpolitik zu erweitern, noch weiter aktiv zu werden, und im Ausschuss internationales mit zu arbeiten. Ich bin seit einem halben Jahr Mitglied im Ausschuss Politische Bildung und war davor auch schon im gleichnamigen Arbeitskreis aktiv. Gerade bei der Arbeit für die 1. Deutsch Israelische Studierendenkonferenz, ist mir aufgefallen wie wichtig eine Internationale Vernetzungsarbeit für den Kampf gegen Missstände aller Art im studentischen Milieu ist. So lässt sich der Kampf gegen Antisemitismus, wie bereits angedeutet, am besten mit NUIS der israelischen

Studierendenvertretung bestreiten, weshalb ich vor habe die guten Beziehungen zu ESU noch weiter aus zu bauen.

Der Verband ist mir sehr ans Herz gewachsen, weshalb ich große Lust habe, den Verband in seinem Europäischen und Globalen Auftreten zu unterstützen. Denn ich habe den Eindruck, dass viele Themen, die außerhalb des fzs ihre Wirkung zeigen, auch eine große Wirkmächtigkeit auf den Verband nach innen haben, daher denke ich das es wichtig ist als aktiver im Verband, innerhalb und außerhalb von ihm, danach zu trachten gegen Probleme wie Autoritäre Tendenzen, Antisemitismus, Diskriminierung oder Klimawandel zu arbeiten.

MfG

Matthias

Kurze Biographie

Ich studiere seit 2017 in Heidelberg Philosophie im Hauptfach und Religionswissenschaft im Nebenfach. Seit einem Jahr Referent für Politische Bildung im Stura der Uni Heidelberg, und seit einem halben Jahr Mitglied im Ausschuss bzw. Arbeitskreis Politische Bildung